

KlimaSeniorinnen Schweiz **GREENPEACE**

Gemeinsame Medienmitteilung von KlimaSeniorinnen Schweiz und Greenpeace Schweiz

Zürich, 26. März 2024

Beschwerde der KlimaSeniorinnen wird am 9. April 2024 von der Grossen Kammer des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte entschieden

Am 9. April 2024 wird die Grosse Kammer des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR) ihr Urteil im Fall «Verein KlimaSeniorinnen Schweiz and Others v. Switzerland» (application no. 53600/20) verlauten. Das Urteil wird mündlich vor Ort in Strassburg verkündet. An der gleichen Anhörung gibt der EGMR auch die Entscheide in den anderen zwei Klimaklagen «Duarte Agostinho and Others v. Portugal and 32 Other States» (no. 39371/20) und «Carême v. France» (no. 7189/21) bekannt. Über 100 KlimaSeniorinnen reisen zur Urteilsverkündung nach Strassburg. Im Vorfeld laden die KlimaSeniorinnen und ihr Rechtsteam interessierte Journalist:innen zu einem Hintergrundgespräch ein.

Die KlimaSeniorinnen Schweiz und die vier Einzelklägerinnen klagen vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR), weil die Schweiz eine ungenügende Klimapolitik betreibt und damit ihre Menschenrechte verletzt. Ihr Fall wurde am 29. März 2023 als erste Klimaklage überhaupt vor der Grossen Kammer des EGMR [öffentlich verhandelt](#).

Gut ein Jahr später folgt nun die Urteilsverkündung: Am **9. April 2024 um 10:30 Uhr** gibt die Grosse Kammer des EGMR ihren Entscheid im Gerichtsgebäude in Strassburg bekannt. Über 100 Mitglieder des Vereins KlimaSeniorinnen Schweiz und Einzelklägerinnen wollen persönlich an dieser Urteilsverkündung teilnehmen und reisen dafür nach Strassburg.

An der gleichen Anhörung folgen auch die Urteile in den anderen zwei vor der Grossen Kammer des EGMR hängigen [Klimaklagen](#) «Duarte Agostinho and Others v. Portugal and 32 Other States» (no. 39371/20) und «Carême v. France» (no. 7189/21).

Erwartet wird, dass die Grosse Kammer des EGMR anhand dieser drei Fälle Grundsätze erarbeitet zur Frage, ob und inwiefern Staaten mit einer ungenügenden Klimapolitik ihre menschenrechtliche Schutzpflicht verletzen. Gemäss der ehemaligen UN-Menschenrechtskommissarin Michelle Bachelet stellt die fortschreitende Klimaerwärmung «eine Bedrohung für die Menschenrechte dar, wie sie die Welt noch nie zuvor gesehen hat» (Zitat aus der [Stellungnahme](#) als [Drittpartei](#)). Aufgrund ihrer Präzedenzwirkung werden die Urteile des EGMR weit über einzelne Landesgrenzen und namentlich über die Schweiz hinaus wirken.

Ein Sieg der KlimaSeniorinnen und der Einzelklägerinnen wäre darum nicht nur ein wichtiger Sieg für ältere Frauen in der Schweiz. Es wäre ein Sieg für alle Generationen. Europaweit. Die Schweiz und alle Europarat-Staaten müssten zur Wahrung der Menschenrechte faktisch

ihre Klimapolitik anhand der vom EGMR erarbeiteten Grundsätze überprüfen und nötigenfalls verstärken. Davon profitieren alle – jung und alt.

Auf der Webseite der KlimaSeniorinnen sind [alle relevanten Unterlagen](#) zur Schweizer Klimaklage aufgeschaltet.

Akkreditierung für Medienschaffende am EGMR

Wenn Sie persönlich an der Urteilsverkündung teilnehmen möchten, bitten wir Sie, sich direkt an den [Presseservice](#) des EGMR zu wenden.

Medien-Hintergrundgespräch zur Schweizer Klimaklage am EGMR

Am **3. April** laden die KlimaSeniorinnen, ihr Rechtsteam und Greenpeace Schweiz zu einem Medien-Hintergrundgespräch. Das Hintergrundgespräch findet online statt und wird auf Deutsch und Französisch geführt, Fragen auf Englisch und Italienisch können beantwortet werden. Wir gehen auf die wichtigsten Punkte hinsichtlich eines möglichen Urteils ein. Zudem geben wir organisatorische Einzelheiten zur Anreise der KlimaSeniorinnen nach Strassburg und zum Tag der Urteilsverkündung bekannt.

Datum und Zeit:

Mittwoch, 3. April 2024, 10:00 bis 11:00 Uhr

Ort:

Wir treffen uns online auf Zoom:

<https://greenpeace.zoom.us/j/99659783849?pwd=dXVnRVZaV28wb0J6SFIKMk9oV2VTdz09>

Meeting-ID: 996 5978 3849

Kenncode: 606598

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme per E-Mail oder Telefon an

yvonne.anliker@greenpeace.org oder 079 306 53 42.

Kontakte

Medienstelle Greenpeace Schweiz, +41 44 447 41 11, pressestelle.ch@greenpeace.org

Deutsch

- Rosmarie Wydler-Wälti, Co-Präsidentin des Vereins KlimaSeniorinnen, 079 567 67 73,

rosmariewydler@sunrise.ch

- Cordelia Bähr, Rechtsanwältin der KlimaSeniorinnen, 078 801 70 34, baehr@ettwein.ch

- Georg Klingler, Klimaexperte Greenpeace Schweiz, 079 785 07 38,

georg.klingler@greenpeace.org

Französisch

- Anne Mahrer, Co-Présidente des Aînées pour le climat Suisse, 079 249 72 17, anne.mahrer@bluewin.ch
- Raphaël Mahaim, Avocat au Barreau, 079 769 70 33, rmahaim@r-associes.ch

Italienisch

- Norma Bargetzi, Anziane per la protezione del clima, 079 352 98 89, normaba@bluewin.ch